

INHALT

Wie wir reich wurden	3
Eine kleine Geschichte des Kapitalismus.	7
Wo kommen die Ideen her?	13
Das Geheimnis des deutschen Gütesiegels	13
Eigennutz macht alle reich	16
Treibt Handel, spricht der Tempelherr	20
Das Gold hat das Geld hart gemacht	24
Zinsverbot und Kreditpraxis	29
Die Erfindung der Waghalsigkeit	34
Die Erfindung der geregelten Arbeit	38
Von der Muschel zum Papiergeld	42
Wo Kuh und Schaf gemeinsam grasen.	46
Papier macht schlau.	50
Die Antike plädiert für eine Ethik des Maßes	54
Lieber verschuldet und frei als Sklave und arm	58
Das alte Athen rettete sich durch Umschuldung	62
Kleider machen Karrieren	66
Wo kommt das Geld her?	71
Nur freie Bauern ernähren die Menschheit.	71
Das Schmiermittel des Handels	76
Das süße Gift der Sklaverei	79
Kabel verbinden die Welt und ihre Kaufleute	83
Wie der Kunstdünger den Hunger verringert	87
Die Wassermühle macht Flüsse produktiv	91
Salz und Heringe für Europas Städte	95
Wozu der Opiumkrieg alles gut war	99
Mit den Zünften kam die Qualität	103
Das große Geld verdient man nur im Tal.	106
Es ist nur Gold, was ewig glänzt	110
Die Stadt machte die Menschen erfinderisch	114
Gut behütet über die Weltmeere	118
Napoleons Geschenk an die Weltwirtschaft	122

Ohne Sozialversicherung kein Kapitalismus.	127
Der Zaun hat Mein und Dein getrennt.	130
Mit Spekulation auf Nummer sicher	134
Wie entsteht die Arbeit?	137
Der Kühlschrank macht Lebensmitteln Beine.	137
Wie der Wettbewerb die Evolution antreibt	141
Essen die Kinder uns arm?	146
Wohlstand allein macht nicht glücklich	149
Erst kommt das Wachstum, dann die Moral	153
Erst die Bildung macht uns wirklich reich.	157
Der Sieg des Menschen über die Dunkelheit	160
Wo Eigentum auf Eigentümlichkeit beruht.	165
Was treibt Menschen an?	168
Das Bewusstsein hat das Sein fest im Griff	172
Erst die Eisenbahn bewegte die Massen	176
Der Nylonstrumpf macht der Massenmode Beine	179
Ein starker Kaffee weckt das Bürgertum auf.	183
Das Glück der bunten Warenwelt.	187
Ohne Salz wäre die Welt ziemlich fade	190
Die Dampfmaschine ist der Agent der Industrie.	194
Der Fahrstuhl oder Die Eroberung der Vertikale	198
Das weiße und das schwarze Brot	202
Der Mensch dahinter	207
Florentiner Nonnen an der Druckmaschine	207
Der Größenwahn des John D. Rockefeller	211
Ein Christ bringt die Kleinanleger an die Börse	214
Unternehmer in göttlicher Mission	218
Wieso Robert Bosch acht Stunden arbeiten ließ	222
Fette Beute für arme Länder	226
Die Pfeffersäcke erobern die Welt	230
Wie ein deutscher Tüftler den Computer erfand	234
Die Finanziers der europäischen Fürsten	237
 Autorenverzeichnis	 241
Literatur zum Weiterlesen.	246